

Gesänge
zur
Schotten-Fest-Tafel-Loge
an der
Feier des neunzigsten Stiftungs-Festes
der
Ultschottischen Delegation
„Friedrich zur aufgehenden Sonne“
i. Or. zu Brieg,
gestiftet laut Patent vom 4. April 1802.
Erste ritualmäßige Aufnahme (des S. E. Br. Sauermann)
am 8. December 1802.



386574

SL 13 a

SL 13 b

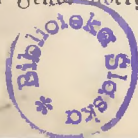
I

D-44/12443
9.11. [57]

Mel. : Freude, schöner Götterfunken.

An der Schotten Tafelrunde,
 Wo man gern des Weids vergißt,
 Sei zuerst aus jedem Munde
 Jedes frohe Herz begrüßt.
 Nichts soll unserm Jubel fehlen,
 Was dem Leben Freude schafft!
 Warmes Herz und treue Seelen,
 Freundesliebe, Brüderschaft.
 Wie im Himmel läßt sich's thronen,
 Wo sich gute Menschen freun;
 Nur die Sünde will allein,
 :: Einsam nur die Schwermut wohnen. ::

Flieht, ihr grauen Erdgestalten,
 Die der Prosa Jammer drückt!
 Unter Geistern laßt uns walten,
 Die der Glanz des Himmels schmückt!
 Schön wie holde Engelskinder
 Spiele, Träume, rings umher!
 Ach, es fühlt der Erdenjünder
 Schon den Adamsleib nicht mehr.
 Mit dem Feuerblut der Neben
 Spület ab des Körpers Laß:
 Was verniebt, betrübt und haßt,
 :: Sei dem Feuer übergeben. ::



Setzt, da hoch der Geist erhoben
Frei von Erdenfesseln ist,
Sei, mit Lieben und mit Loben,
Was wir ehren, laut begrüßt.
Erst ein Hoch dem Vaterlande:
Brüder auf! von fern und nah',
Hier vereint am Ederstrande,
Zubelt: Hoch Germania!
Unter eines Kaisers Schirme,
Dem wir bis zum Tode treu,
Dauere fort und blühe neu
:: Durch der Zeiten wilde Stürme! ::

+—+ **C o a s t** —+
auf Sr. Majestät den Kaiser und das Vaterland.

2.
Nach derselben Melodie.

Hoch dem fröhl'chen Weiterleben
Unsers heiligen Vereins,
Der zu treuem Wechselstreben
Aller Kraft verknüpft in Eins:
Daß er, dauernd und in Einheit
Förd're stets das heil'ge Licht,
Das des Wahn's und der Gemeinheit
Nacht, dem Pharus gleich, durchbricht.
Viermal hoch dem Maurerbunde,
Dessen Lösung Einheit ist!
Laut und hell sei er begrüßt
:: Von der Schotten-Tafelrunde. ::

+—+ **C o a s t** —+
auf das Hochwürdigste Altschottische
Bundesdirektorium
und die Altschottische Maurerei.



Mel.: Morgen muß ich f. v. h.

- Singt beim frohen Schottenmahl
Unserm Ober-Meister,
Ihm der oft durch Lehr und That
Kräftigt unsre Geister!
- ∴ Singt dem Manne, brav und schlicht,
So voll trennem Walten;
Mög' der Große Meister ihn
Lange noch erhalten. ∴
- Aller Falschheit, allem Trug
Laßt den Tod bereiten!
Nur für Wahrheit, Recht und Licht
Soll der Maurer streiten.
- ∴ Unser Meister kämpft voran
Stets für Recht und Tugend;
Darum schmück' ihn laug und froh
Noch der Glanz der Jugend. ∴
- Blinkt uns Haupt ihm auch der Schnee,
Glüht's ihm doch im Herzen;
Ist der Geist nur brav und frei,
Läßt sich's lange scherzen.
- ∴ Wenn das Herz von Frohsinn schwilt,
Kennt des Mitleid Zähren;
Drum mag unsers Meisters Geist
Lust noch oft verklären! ∴
- Und so laßt ein volles Glas
Ihm voll Jubel weihen,
Daß die Wünsche tönen laut
In der Schotten Reihen!
- ∴ Manches Jahr noch mag wie heut
Froh sich ihm entsalten,
Und die Liebe soll uns nie
Weichen, nie erkalten! ∴



auf den

Hochwürdigen Beleg. Ober-Meister Br. Alatern.



Nach derselben Melodie.

Wo wir auch hier unten gehen
Auf der Erde Nebelpfad,
Treu woll'n wir zusammen stehen,
Einig sein in Lieb und That!
Seelenadel, Herzensreinheit,
Darnach ringet fröhlich fort!
Unsers Bundes Schild sei Einheit,
Freundschaft unser Losungswort.
Brüder and'rer Oriente!
Hoffend helfst mit Freundeshand,
Bis verglüht am Grabesrand
:: Uns die Sonn' am Firmamente. ::



auf die Hrr. auswärtiger Delegationen,
Andreaslogen und J. O.



Das Lied von der Vier.

Mel.: Prinz Eugen, der edle Ritter.

Noch geführt auf niedern Pfaden,
In des Bundes blauen Graden
Ist uns heil'ge Zahl die Drei;
:: Unbeschadet ihrem Ruhme
Wohnen doch im Schottentume
Uns noch andre Zeichen bei. ::

Wie wir Höh'res können finden,
Für uns Seligeres gründen,
Das macht uns sich kund erst hier;
:: Des Pythagoras Tetraktys,
Unsre heil'ge Zahl, die sagt dies,
Unsre heil'ge Zahl, die Vier. ::



Schotten-Lied.

Mel.: „Nur fröhliche Leute, laßt, Brüder, mir heute.“

Nur schottische Glieder,
Habt acht heut, ihr Brüder
Vom Bundesverein!
Allbekannte allein,
Die laßt mir herein!
Chor: Die lassen wir ein.

Nicht über die Schwelle
Darf Lehrling, Geselle,
Noch Meister, — allein
Ein schott'scher darfs sein;
Nur den laßt heut rein!
Chor: Den lassen wir ein.

Nur Bier ist die Staffel,
Die heute zur Tafel
Des Festes führt ein;
Ein Grüner muß's sein.
Nur den laßt heut ein!
Chor: Den lassen wir ein.

Doch wer aus der Ferne
Des Hochlands will gerne,
Mit uns sich zu freu'n,
Zum grünen Verein:
Soll willkommen uns sein!
Chor: Den lassen wir ein.

Heut laßt Euch ver -- vieren,
Wie sich's wird gebühren.
Beim Becher voll Wein,
Den Freude schenkt ein!
Schenkt freudig Euch ein!
Chor: Wir schenken uns ein.

386574

— 8 —

I

Und viermal laßt leben
 Beim Pulver der Neben,
 Was würdig mag sein
 Im Schottenverein;
 Drauf Brüder stimmt ein!
 Chor: Gern stimmen wir ein.

Was alle wir lieben
 Von I bis zu VII,
 Hochwürdig und treu
 Trotz Dabengefchrei, —
 Yang lebend sich freu!
 Chor: Yang lebend sich freu!

Des Schottentums Ehre,
 — Scharf ladet die Wehre! —
 Im grünen Verein
 Soll kräftig stets sein
 Und ewig gedeih'n!
 Chor: Laut feuern wir drein!



Biblioteka Śląska w Katowicach

Id: 0030000432230



I 386574